

E-Mail an Freunde am 21.05.2016

Heute Abend kommt eine interessante Sendung in Phoenix, um 17.15 Uhr.

Auf so eine Sendung habe ich lange gewartet.

Wie soll die Welt je besser werden, wenn die große demokratische christliche Nation USA solche Verbrechen begeht? Und wenn die Schlafmützen in Brüssel und die gesetzlose Merkel sich ständig als brave Vasallen verhalten?

Ich kann mir nicht vorstellen, dass ein De Gaulle oder Adenauer oder Brandt oder Schmidt oder Kohl uns so in die Scheißgass mit der Türkei geführt hätten, was den Flüchtlingen nicht hilft und die Kurden wieder ins Verderben führt (wie seit 100 Jahren) und die Christen in der Türkei und im Nahen Osten vollends auslöscht.

Ich kann mir nicht vorstellen, dass sie der Überschwemmung Europas mit Menschen einer mittelalterlichen, korrupten Chaos-, Gewalt- und Selbstmordkultur nicht Einhalt geboten hätten.

Ich kann mir nicht vorstellen, dass sie Deutschland hätten so korrupt werden lassen, dass die Deutsche Bank, Siemens und VW zu Banden wurden, in denen die Chefs trotz ihrer Verbrechen noch Millionen nachgeschmissen bekommen, statt im Gefängnis zu landen.

Den IS hätte man in drei Wochen zum Teufel jagen können, als es noch Zeit war. Mit Hitler ist man auch fertig geworden und der war 1000 mal mächtiger als diese Bande. Was hätte man alles verhindern, wieviele Menschen retten können! Ich bin nicht allein mit dieser Meinung, aber ich habe jetzt nicht die Zeit, andere zu nennen (außer einem: den früheren Außenminister Klaus Kinkel).

Europa ist wie eine demente alte Dame geworden, die den Verbrechern freudig die Tür öffnet mit den Worten: "Ach Sie Arme, kommen Sie nur herein, ich lebe ganz allein hier, wollen Sie nicht ein paar Zimmer bei mir nehmen?"

Mein Gedicht vom letzten Herbst, das ich anhängen werde, wird mit jedem Tag wahrer.

Mit freundlichen Grüßen

Hans Haußmann